

<b>Sitzungsvorlage</b>		<b>Vorlage- Nr:</b>	<b>VO/2012/0578-20</b>
Federführend: 20 Kämmereiamt		Status:	öffentlich
Beteiligt:		Aktenzeichen:	
		Datum:	12.11.2012
		Referent:	Bertram Felix
		Amtsleiter:	Peter Distler
		Sachbearbeiter:	André Engert
<b>Einzelplan 0 des Vermögenshaushaltes 2013</b>			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
05.12.2012	Finanzsenat	Empfehlung	
12.12.2012	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung	

#### **I. Sitzungsvortrag:**

Auf die in der Sitzung des Stadtrates am 21.11.2012 übergebenen Unterlagen, eventuelle Anträge der Fraktionen zum Haushaltsplan 2013 sowie die Zusammenstellung der Anträge und Mittelanforderungen für das Haushaltsjahr 2013, die nach Aufstellung des Haushaltsplanes der Stadt eingegangen sind („Nachschiebeliste“), wird verwiesen.

## II. Beschlussantrag

Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

1. Im Vermögenshaushalt 2013 sind für dringend notwendige Anschaffungen für die gesamte Verwaltung folgende Beträge bereitzustellen für

	<b>2013</b>	<b>2012</b>	<b>2011</b>	<b>2010</b>	<b>2009</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>
a) Büroeinrichtung einschl. -maschinen - HSt. 02000.93500 -	<b>150.000</b>	150.000	150.000	150.000	181.500
b) Fahrzeuge einschl. Arbeitsgeräte und -maschinen - HSt. 02000.93510 -	<b>150.000</b>	425.000	150.000	150.000	200.000
c) IT-Ausstattungen -HSt. 06000.93560 -	<b>500.000</b>	497.500	497.500	337.500	450.000
<b>Summe</b>	<b>800.000</b>	<b>1.072.500</b>	<b>797.500</b>	<b>637.500</b>	<b>831.500</b>

Mit der haushaltsrechtlichen Inanspruchnahme des einzelnen Globalbetrages während des Haushaltsjahres in Form der Mittelbereitstellung oder Mittelnachgenehmigung wird die Verwaltung beauftragt. Das Finanzreferat wird ermächtigt, für den Einzelbedarf bis zu 50.000 € nach Bedarfsfeststellung zu verfügen.

2. Dem Entwurf des Einzelplanes 0 des Vermögenshaushaltes 2013 wird unter Berücksichtigung der Beschlüsse über die Anträge der Fraktionen sowie über die „Nachschiebeliste“ der Verwaltung zugestimmt.
3. Soweit darüber hinaus Empfehlungen von Fachsenaten vorliegen, kann eine Mittelbereitstellung aufgrund der Haushaltskonsolidierung bzw. der finanziellen Lage der Stadt Bamberg nicht erfolgen.

**Verteiler:**

- a) **Amt 20/200** zum haushaltsrechtlichen Vollzug;
- b) **Fachbereich 6A** zur Vormerkung und zum Verbleib;
- c) **Amt 12** zur Vormerkung und zum Verbleib;
- d) **Amt 20** zur Haushaltsakte 2013;
- e) **Amt 20** - Beschlüsse -

Referat 2 \_\_\_\_\_  
(Bertram Felix)

Amt 20 \_\_\_\_\_  
(Peter Distler)

Abt. 200 \_\_\_\_\_  
(Thomas Friedrich)

Abt. 200 \_\_\_\_\_  
(André Engert)